

## Öffnungszeiten des Pfarramtes Seiffen

Montag, 9 - 12, Dienstag 14 - 17 Uhr, Donnerstag 11 - 16.30 Uhr,  
Freitags 9 - 12 Uhr - Mittwoch geschlossen

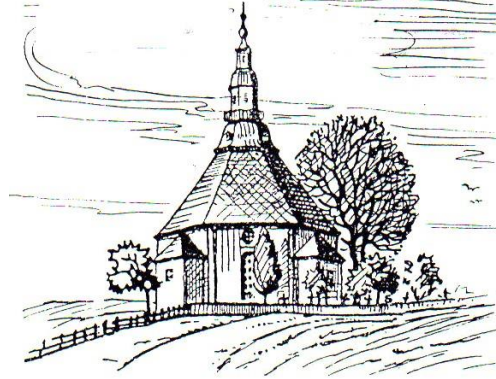
Ev.-Luth. Pfarramt

Pfarrweg 5

09548 Kurort Seiffen

Tel. 037362/8385 - Fax 037362/88842

Internet:



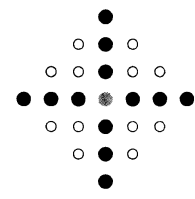
### Konten der Kirchgemeinde:

**Volksbank Mittleres Erzgebirge e.G.:**

**Kirchkasse: IBAN: DE23 8706 9075 0103 6800 26**

**Erzgebirgssparkasse:**

**Kirchgeld: : IBAN DE96 8705 4000 3315 0001 14**



Evangelisch-Lutherische  
Landeskirche Sachsens

## Öffnungszeiten des Pfarramtes Deutschneudorf

Freitag, 15 - 17 Uhr und Dienstag, 09.08., 13 - 16.30 Uhr

Ev.-Luth. Pfarramt Deutschneudorf

Bergstraße 11

09548 Deutschneudorf

Tel. 037368/234



**Pfarrer Michael Harzer/Gemeindepädagogin Corina Harzer**

Tel. 037362/8385 - Fax 037362/88842

Email: [michael-harzer@web.de](mailto:michael-harzer@web.de)

**Kantor Tobias Braun - Tel. 037362/87692**

Email: [kantor.tobiasbraun@gmx.de](mailto:kantor.tobiasbraun@gmx.de)



### Die Kirche in Böhmisches Einsiedl

In diesem Jahr hätte die Kirche in Böhmisches Einsiedl ihr 100jähriges Weihejubiläum feiern können. Lange, über 130 Jahre, hatten die Einsiedler auf ihr Kirchlein gewartet. 1911 wurde der Grundstein gelegt und in den folgenden zwei Jahren der Bau errichtet. Im September 1915 konnten die drei Glocken geweiht und aufgezogen werden. Aber erst am 21. Mai 1916 nahm Dechant Forst aus Seidowitz die Weihe der Kirche vor. Jeden vierten Sonntag im Monat wurde hier Gottesdienst und außerdem jeden Mittwoch Frühmesse gehalten. Am 12. März 1964 erfolgte die Sprengung der Kirche durch die damaligen Machthaber.

## *Kirchenbote/Der Ruf zur Kirche* *Kirchennachrichten für die Gesamtkirchgemeinde* *Seiffen mit Deutschneudorf und Deutscheinsiedel* *August 2016*



Rudolf Yelin (1864 – 1940): „Die Bergpredigt im Schwarzwald“  
geschaffen um 1912 für die Kirche Reinerzau im Schwarzwald

### Monatsspruch für August 2016

Jesus spricht zu seinen Jüngern:

Das Salz ist gut; wenn aber das Salz nicht mehr salzt, womit wird man's würzen? Habt Salz bei euch und habt Frieden untereinander! Markus 9, 50

## Wort an die Gemeinde (zum Titelbild und Monatspruch)

Liebe Gemeinde! Das umstehende Bild des mir bislang unbekanntes Malers Rudolf Yelin hat mich doch sehr angesprochen: Die Bergpredigt, die große Unterweisung Jesu, ist hier in den Schwarzwald des frühen 20. Jahrhunderts übertragen. Fast könnte es auch im Erzgebirge sein. – So ähnlich wie die Szene im Bild stelle ich mir auch jenes Gespräch Jesu mit seinen Jüngern vor, das uns in Markus 9 berichtet wird. Ähnlich wie in der Bergpredigt greift Jesus hier das Bild vom Salz auf. Dabei müssen wir uns immer wieder vor Augen halten, was das Salz in alter Zeit bedeutete: Es war etwas kostbares, ein Schatz, das weiße Gold. Die Salzstraßen, die einst Halle mit Prag verbanden und auch durch unsere Gegend führten, zeugen noch davon.

Doch was meint Jesus nun hier genau mit dem Salz? Elias Schrenk (1831 – 1913), ein bekannter Prediger der Erweckungsbewegung erklärt es uns so:

**„Die Welt ohne Gott ist dem Tod verfallen, denn sie liegt im Argen. Sie braucht Salz; ohne Salz geht alles der Auflösung entgegen. Was ist eigentlich das Salz? Es ist das Göttliche, das in die Welt hineinkommen muss, als erhaltende, bewahrende und erneuernde Kraft. Ohne dieses Salz hat Gott keinen Geschmack an der Welt; denn wer wollte Wohlgefallen am Modergeruch haben? Unser Gott braucht aber Salzträger, die das Salz in die Welt hineinbringen und wer sind diese Salzträger? Ihr seid das Salz der Erde, sagte der Heiland seinen Jüngern Matth. 5,13. Welche wichtige Stellung haben wir doch in der Welt! Ohne die Kinder Gottes geht die Welt zu Grunde. Gott hat alles so geordnet, dass die Welt nicht ohne uns existieren kann. Die Welt muss Mose, Josua und Kaleb haben, oder sie geht zu Grunde in der Wüste. Sie muss einen Simeon und eine Hanna haben, oder die Leute im Tempel wissen nicht, wer das Jesuskindlein ist. Sie muss einen Paulus und seine Mitzeugen haben, oder die römische Welt wird zum Aas. Das weiß die Welt nicht, aber Gottes Volk soll es wissen. Haben wir Salzkraft? Das ist die entscheidende Zeitfrage. Unsere Salzkraft ist der Geist von oben, der Geist der ersten Zeugen. Er hatte Kraft die römische Welt zu erneuern; er hat heute noch dieselbe Kraft, wenn wir nur Geistesträger sind. Habt Salz bei euch, ruft uns der Herr zu! Lebt mit eurem Glauben so im Evangelium, dass der Herr euch zu Geistesmenschen machen kann, die, wo sie hinkommen, belebend, erweckend, erneuernd wirken, von denen Kraft ausgeht. Ein alter Bruder sagte einst von einem Mann, der eine scharfe Feder hatte: „Er hat auf seinem Tisch nur einerlei Gewürz: Pfeffer.“ Hätte er etwa statt Pfeffer Salz gesagt, so läge darin die Ermahnung: habt beim Salz auch Öl; salzet so, dass ihr nicht versalzet, nicht herb werdet, sondern auch Friedenskinder seid.“-**

Ich wünsche uns als Einzelnen und uns als Gemeinde solche Salzkraft, die würzt und konserviert, aber zugleich auch die Fähigkeit des Öls, das verbindet und abrundet. Darum: **Habt Salz bei euch und habt Frieden untereinander!**  
Ihr Pfarrer Michael Harzer, auch im Namen der Kirchvorsteher und Mitarbeiter

## Hinweise an die Gemeinde

- Liebe Gemeinde,  
ist etwas neues passiert?, fragt mich mein Sohn Nathanael manchmal. Tatsächlich, im Juli ist einiges neues passiert, von dem ich kurz berichten will:
1. An der **Kirche Deutscheinsiedel** steht **ein Gerüst**, das den Malern ermöglicht, die Kirche neu zu streichen. In Absprache mit Herrn Dr. Lorenz und Frau Huke von der Denkmalpflege, Gunter Flath, Volker Flath, Gerhard Warber und mir wurde der Farbton Nr. 9253 der KEIM-Exklusiv-Karte ausgewählt. Inzwischen haben die Klempner und Blitzschutzfachleute und die Glaser noch ein paar Arbeiten. Hoffen wir, dass Ende August die Kirche wieder in neuem Glanz erstrahlt und dann wieder viele Jahre schön bleibt und vor allem gut besucht und als Gotteshaus in Ehren gehalten wird.
  2. Auch **am künftigen Jugendhaus** hat sich etwas getan: Es trägt jetzt ein Dach und im Inneren sind erste Säulen eingeschweißt. Einige Jugendliche haben ganz toll mitgeholfen und Material transportiert, eine echte Knochenarbeit, wie wir gemerkt haben. Herzlichen Dank allen, die mitgeholfen haben. Ab 01. August geht es kräftig weiter.
  3. Leider nicht so Schönes hat sich auf der **Fahrrad-Rüstzeit der Jungen Gemeinde** ereignet: Da wurden in der Nacht vom 16. zum 17. Juli bei einem Halt in Leipzig fünf Fahrräder gestohlen und das, obwohl sie ordentlich gesichert waren. Einfach ärgerlich, wie dort offenbar eine Bande zugeschlagen hat.
  4. Sehr gefallen hat mir dagegen das **280. Kirchweihfest in Deutschneudorf**. Es ist immer wieder traumhaft, was da von den Deutschneudorfern auf die Beine gestellt wird. Sehr positiv überrascht war ich auch von der Resonanz der Orgelandacht am Sonnabend und vom Gottesdienstbesuch am Sonntag. Eine Gruppe der Kirchengemeinde Wehrheim im Taunus unter Leitung von Pfarrer Matthias Laux feierte den Gottesdienst mit und war sehr dankbar für die gute Gemeinschaft bei uns. Eine Frau sagte: „Hier ist es noch so, wie es sein muss. – Kirche und Ort sind eine Einheit.“ – Ich wünsche mir, dass das so bleibt. Am Nachmittag hatten die Hutzenbossen wieder ihren Auftritt. Unser Peter Kreißl sprach im Anschluss davon, wie dankbar er ist, nach schwerer Krankheit wieder auftreten zu können. Wir wünschen weiter viel Kraft und beste Gesundheit!
  5. Noch einmal möchte ich alle **Schulanfängerfamilien** herzlich zum Familiengottesdienst am 7. August, 14 Uhr, in Deutscheinsiedel einladen. Ebenfalls lade ich schon jetzt zu einem Christenlehre-Elternabend ein, dessen Termin wir im nächsten Kirchenboten noch bekanntgeben.
  6. Alle **Schüler der 7. Klassen** sind herzlich eingeladen zum Konfirmandenunterricht, an dessen Ende die Konfirmation oder die Erwachsenentaufe im Frühjahr 2018 stehen kann. Dazu wollen wir uns am 8. August, 18 Uhr, zu einer Informationsrunde im Seiffener Pfarrhaus treffen.
  7. Meinen herzlichsten **Dank** sage ich allen, die für 2016 schon ihr **Kirchgeld** gezahlt haben. Fast 24000 € sind bisher eingegangen. Das heißt: 6000 € brauchen wir mindestens noch. Das dürfte aber mit Ihrer Hilfe kein Problem sein.



## Fürbitte

### **Getauft wurden:**

am 9. Juli Miara Klemm, Tochter von Marcel Klemm und Maria geb. Harzer aus Seiffen

am 9. Juli Jannis Keerl, Sohn von Klaas Keerl und Cornelia geb. Leichsenring aus Offenbach

am 10. Juli Jule Glöckner, Tochter von Andre Glöckner und Claudia geb. Winterfeld aus Leipzig

am 16. Juli Anni Gerste, Tochter von Michael Gerste und Madlen geb. Krause

*Christus spricht: ich bin das Licht der Welt, wer mir nachfolgt, wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern das Licht des Lebens haben. (Joh. 8, 12)*

### **Getraut bzw. zum Gottesdienst zur Eheschließung gesegnet wurden:**

am 9. Juli Marcel Klemm und Maria geb. Harzer aus Seiffen

am 9. Juli Tobias Nixdorf und Stephanie geb. Krause aus Drebach

am 16. Juli Michael Gerste und Madlen geb. Krause aus Spora

*Wo du hingehst, da will ich auch hingehen. (Ruth 1, 16)*

### **Zur Goldenen Hochzeit gesegnet wurden:**

am 9. Juli Jürgen Herklotz und Heidrun geb. Beyer aus Seiffen

*Einer trage des Anderen Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen. Gal. 6, 2*

### **Heimgegangen sind:**

am 27. Juni Helga Richter geb. Wenzel aus Deutscheinsiedel, 83 Jahre

am 29. Juni Gottfried („Fritz“) Lorenz aus Seiffen, 92 Jahre

am 1. Juli Christa Zenker geb. Wagner aus Oberseiffen, fast 89 Jahre

am 4. Juli Gertraud Hetze geb. Schulze aus Seiffen, 87 Jahre

am 6. Juli Ilse Lontke geb. Füchtner aus Seiffen, 95 Jahre

am 11. Juli Dorothea Gläser geb. Zeidler aus Seiffen, 68 Jahre

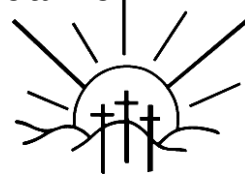
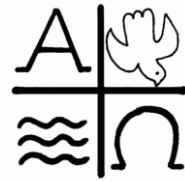
am 12. Juli Gudrun Hiemann geb. Horn aus Seiffen, 84 Jahre

am 24. Juli Werner Hetzel aus Seiffen, fast 82 Jahre

*Meine Zeit steht in deinen Händen. (Ps. 31, 16)*

***Es ist eine geradezu unheimliche Erkenntnis: Das Leben der Menschen wird einer Ordnung unterworfen, die sie nicht selber geschaffen haben, die sie auch nicht aus eigener Kraft aufheben können. Erst wenn Gott eine neue Ordnung festlegt und einen neuen Ahnherrn bestimmt, gibt es für uns die Möglichkeit, in eine neue Lebensordnung einzutreten. Alle, die zu Christus gehören, sind in die Christenordnung hineingestellt. In seinem Wesen liegen die Entfaltungsmöglichkeiten ihres Wesens.***

(Johann Agricola, Sekretär Luthers und Reformator Berlins, 1490 – 1566)



## Gottesdienste im August 2016

### Jahreslosung

***Gott spricht: Ich will euch trösten, wie einen seine Mutter tröstet. Jes. 66, 13***



### **06. August – Sonnabend**

19.30 Uhr Vortrag „1200 Jahre Europäischer Kirchenbau“ mit Pfarrer Michael Harzer in der Kirche Deutscheinsiedel  
Teil 2: „Haus für Gottes Wort und ein Stück Himmel - von der Renaissance zum Barock“

### **07. August – 11. Sonntag nach Trinitatis**

10 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Seiffen, Gal. 2, 16 – 21 – „Nicht ich, sondern Christus!“

14 Uhr Gemeinsamer Familiengottesdienst zum Schulanfang in Deutscheinsiedel

### **13. August – Sonnabend**

17 Uhr 8. Sommermusik in Seiffen mit dem Seiffener Posaunenchor

### **14. August – 12. Sonntag nach Trinitatis**

8.30 Uhr Gottesdienst in Deutscheinsiedel

9.30 Uhr Gottesdienst in Seiffen, Luk. 13, 7 – 10 - „Ist das erlaubt?“

10 Uhr Lichtblickgottesdienst mit der Sonntagsschule in Deutschneudorf

### **20. August – Sonnabend**

17 Uhr 9. Sommermusik in Seiffen mit dem Anton-Günther-Chor

### **21. August – 13. Sonntag nach Trinitatis**

8.30 Uhr Gottesdienst in Deutschneudorf, 3. Mose 19 – „Seid heilig!“

9.30 Uhr Gottesdienst in Seiffen, zugl. Sonntagsschule

10.30 Uhr Gottesdienst in Deutscheinsiedel

### **27. August – Sonnabend**

16 Uhr Seiffener Glückauf mit bergmännischer Musik und einem Vortrag von Jörg Beyer in der Binge Geyerin (bei schlechtem Wetter in der Bergkirche Seiffen)

### **28. August – 14. Sonntag nach Trinitatis**

8.30 Uhr Gottesdienst in Deutscheinsiedel, Röm. 8, 14 – 17 -

„Wes Geistes Kind bist du?“

9.30 Uhr Gottesdienst in Seiffen, zugl. Sonntagsschule

10.30 Uhr Gottesdienst in Deutschneudorf



## Unsere Gemeindegruppen

**Frauen- und Mütterkreis Seiffen:** Im August ist Sommerpause und wir treffen uns dann wieder am Montag, den 12.09. **Alle Frauen der Gesamtkirchengemeinde sind herzlich eingeladen.**

**Rentnerkreis Seiffen:** Montag, 08.08., 14.15 Uhr Pfarrhaus

**Lesekreis Seiffen:** Sommerpause!

**Seniorenkreis Deutschneudorf:** Dienstag, 09.08., 14 Uhr Pfarrhaus

**Seniorenkreis Deutscheinsiedel:** Donnerstag, 11.08., 14 Uhr

**Bibelstunde Seiffen:** mittwochs, 19.30 Uhr in der Alten Schule,

**Bibelstunde Deutscheinsiedel:** Mittwoch, 3. und 17.08., 19.30 Uhr

**Christliche Arbeitsgemeinschaft zur Abwehr von Suchtgefahren (CAGAS):** Montag, 29. August, 19.30 Uhr in der Alten Schule Seiffen-  
Ansprechpartner: Matthias Ullmann, Hauptstraße 101 - Frieder Uhlig, Feldweg 11

**Posaunenchor Seiffen:** Gartenblasen nach Absprache!

**Posaunenchor Deutschneudorf:** freitags 19 Uhr im Pfarrhaus

**Kirchenchor Seiffen:** dienstags, 19.30 Uhr in der Alten Schule Seiffen

**Kirchenchor Deutschneudorf:** montags 19.00 Uhr im Pfarrhaus

**Kirchenchor Deutscheinsiedel:** montags 19 Uhr in der Kirche

**Vorkurrende Seiffen:** ab 2. Schulwoche freitags 15 Uhr

**Kurrende Seiffen:** ab 2. Schulwoche freitags 16 Uhr

**Christenlehre:** Nach Absprache in der ersten Schulwoche!

**Freundeskreis Seiffen:** sonnabends, 16.30 Uhr Pfarrhaus Seiffen

**Junge Gemeinde:** freitags, 19 Uhr im Pfarrhaus Seiffen

**Vitamin G:** Nach Absprache!

**"Atempause":** Donnerstag, 4. August, 19.30 Uhr Atempause in der Gaststätte Oberlochmühle, Mittwoch, 10. und 24. August, 19.30 Uhr Gebetskreis im Pfarrhaus Deutschneudorf

*„Der Gläubige, der nie gezweifelt hat, wird schwerlich einen Zweifler bekehren.“*

*„Frieden kannst du nur haben, wenn du ihn gibst.“*

*„Du siehst alles ein bisschen klarer mit Augen, die geweint haben.“ ( Marie von Ebner-Eschenbach, 1830 – 1916)*



## Musik in unseren Kirchen

### **06. August – Sonnabend**

17 Uhr 7. Sommermusik in Seiffen  
Bergmännische Musik für Gesang und Orgel  
u.a. von Gottfried Heinrich Stöltzel und Carl Loewe  
Michael Harzer, Bass, Tobias Braun, Orgel

### **13. August – Sonnabend**

17 Uhr 8. Sommermusik in Seiffen mit dem Seiffener Posaunenchor

### **20. August – Sonnabend**

17 Uhr 9. Sommermusik in Seiffen mit dem Anton-Günther-Chor

### **27. August – Sonnabend**

**16 Uhr** Seiffener Glückauf mit bergmännischer Musik und einem Vortrag von Jörg Beyer in der Binge Geyerin (bei schlechtem Wetter oder ungünstigen Bedingungen in der Binge in der Bergkirche Seiffen)

### **03. September – Sonnabend**

17 Uhr 11. Sommermusik in Seiffen mit Claudia Eckhardt, Violine, und Michael Harzer, Orgel

### **07. September – Mittwoch**

19.30 Uhr Konzert mit dem Kammerchor „Kant“ aus Gumbinnen/Ostpreußen (Russische Republik)

## Vorträge zur Woldemar-Kandler-Ausstellung

### **06. August - Sonnabend**

19.30 Uhr „1200 Jahre Europäischer Kirchenbau“  
Teil 2: „Haus für Gottes Wort und ein Stück Himmel – von der Renaissance zum Barock“  
in der Kirche zu Deutscheinsiedel

### **03. September – Sonnabend**

19.30 Uhr – Teil 3: „Versamlungsstätte und Ort der Einkehr – vom Klassizismus zum Jugendstil“  
in der Kirche zu Deutscheinsiedel

*„Manchmal bin ich der Verzweiflung nahe, doch gerade dann kommt mir der Gedanke, das es auch diesen Tag nur einmal gibt in meinem Leben.“*

(Eva von Tiele-Winkler, 1866 – 1930)

